

Planungs-Controlling mit Internetbasiertem Projektmanagement von Conetics

Ufos landen plangemäß in Baden-Baden

Köln, Januar 2006 – Auf dem ehemaligen französischen Kasernengelände „Maréchal de Tassigny“ vor den Toren Baden-Badens entsteht zurzeit das futuristisch anmutende Fachmarktzentrum (FMZ). Die beiden rundenförmigen Gebäude, die sich harmonisch in das Gelände einbetten, erwecken beim Betrachter den Eindruck von soeben auf der Erde gelandeter Ufos. Die geplante Eröffnung ist im September 2006. Damit dieser Termin auch eingehalten werden kann, setzt das Planungsmanagement der Firma Heitkamp beim Planungs-Controlling auf die IBPM-Lösung der Conetics AG.

Als neues „Tor von Baden-Baden“ entsteht das neue Fachmarktzentrum mit ergänzenden Dienstleistungen und Gastronomie am westlichen Stadteingang auf dem rund 6 Hektar großen ehemaligen Kasernengelände. Das Ensemble des neuen Zentrums besteht aus zwei Kuppeln und einem begrünten Verbindungsbau, der vollständig in die modellierte Landschaft integriert ist. Der Entwurf setzte sich in einem städtebaulichen Erwerberauswahlverfahren mit seinem innovativen Konzept gegen zwölf Mitbewerber durch. Bei 63.000 qm BGF, einer Verkaufsfläche von knapp 18.000 qm und einem großzügigen Gastrobereich einschließlich Eventgastronomie beträgt das Investitionsvolumen der geplanten Anlage rund 55 Millionen EUR.

Die Bauunternehmung Heitkamp und die IEG als ihr Dienstleister setzen für das Planmanagement und Planungs-Controlling auf die internetbasierte Projektmanagement-Lösung von Conetics. „Neben der strukturierten Dokumentenverwaltung schätzen wir besonders das aktive Monitoring der erwarteten Plan- sowie Dokumenteneingänge im Conetics System“, erklärt Dipl.-Ing. Nicole Brämer, Projektverantwortliche bei der IEG in Herne.

Über das ergänzende Modul Lieferliste können Pläne und Dokumente bestellt und Soll-/Ist-Abgleiche von Planständen dokumentiert werden. Automatische Benachrichtigungen über Bestellungen und die Einbindung der Lieferlistendaten in den 'Upload' stellen sicher, dass Liefernde wie Besteller jederzeit den Überblick über den aktuellen Stand der offenen sowie bereits

gelieferten Dokumente haben. Den generellen Zugriff auf das Modul 'Lieferliste' haben die Projektverantwortlichen der IEG. Alle anderen Projektbeteiligten können auf eine individuelle Lieferliste zugreifen, in der die an sie gerichteten Aufträge zusammengefasst sind.

Frau Brämer resümiert: „Die Lösung von Conetics stellt mit ihrer Funktionalität zur „Planung der Planung“ das optimale Instrument zum Planungscontrolling dar. Damit sind wir jederzeit über den Planungsstand im Bild und können der Projektleitung aktuell berichten. Verzögerungen durch Planungsrückstand werden so von Anfang an vermieden.“

Über Conetics:

Die Conetics AG, Köln, ist einer der führenden deutschen Anbieter für internetbasiertes Projektmanagement für die Bau- und Immobilienwirtschaft und stellt neben dem virtuellen Projektraum eine Ausschreibungsplattform, eine umfassende Projektmanagementsoftware für die Ressourcenplanung und ein Mängelmanagementsystem zur Verfügung. Die Mehrzahl der deutschen Top-20-Bauunternehmen arbeitet mit dem Projektraum. Darüber hinaus betreut Conetics namhafte Kunden aus der Wirtschaft wie die Metro AG, die WestLB und die Volks- und Raiffeisenbanken.

Weitere Infos zu Conetics erhalten Sie bei:

TEMA Technologie Marketing AG

Frank Bärmann
Theaterstr. 74
52062 Aachen

Tel. +49-241-88970 - 0
Fax. +49-241-88970 - 42
Email: rakers@tema.de
Internet: www.tema.de

Conetics AG

Michael Wagmann
Aachenerstr. 217
50931 Köln

Tel. +49-221-9410191 - 0
Fax. +49-221-9410191 - 356
Email: info@conetics.com
Internet: www.conetics.com